

30.04.2018 - 11:05 Uhr

Bibel TV zum 70. Jahrestag der Staatsgründung Israels / Der Mai steht bei Bibel TV ganz im Zeichen von Geschichte und Gegenwart des jüdischen Lebens und Glaubens



Hamburg (ots) -

Am 14. Mai 1948 verkündete Ben Gurion, erster Ministerpräsident des Landes, in Tel Aviv die Unabhängigkeitserklärung des Staates Israel. Bibel TV erinnert anlässlich des 70jährigen Bestehens des jüdischen Staates an die Bedeutung des jüdischen Glaubens für die christliche Kirche sowie an das Leiden jüdischer Menschen während der Terrorherrschaft der Nationalsozialisten. Thema sind aber auch Erfolgsgeschichten und Zukunftsperspektiven eines modernen, prosperierenden Staates.

Bibel TV widmet sich bereits seit seinem Sendestart vor 15 Jahren dem Heiligen Land - dazu gehören u.a. die Talkrunde "Die Bibel aus jüdischer Sicht", die wöchentlichen Magazine "Fokus Jerusalem" und "Faszination Israel" sowie zahlreiche Dokumentationen über Israel aus unterschiedlichen Perspektiven.

Die Bibel TV Programm-Highlights zum 70. Geburtstag des Staates Israel:

Dienstag, 01.05.2018 15:30 - 16:30 Uhr

Die Bibel aus jüdischer Sicht

Der ehemalige Programmdirektor von Bibel TV, Henning Röhl, im Gespräch mit der jüdischen Professorin Ruth Lapidé

Gerechte unter den Völkern - Dokumentationsreihe

Erzählt werden die Geschichten von vier Alltags-Helden, die während des Nationalsozialismus Juden gerettet und dabei ihr eigenes Leben riskiert haben. In Yad Vashem, einer der bedeutendsten Gedenkstätten in Israel, werden sie als "Gerechte unter den Völkern" geehrt.

Franz Leitner - Dienstag, 01.05.2018 - 21:45 Uhr

Während des Zweiten Weltkrieges war Franz Leitner ein Kommunist, der als "Funktionshäftling" jüdischen Kindern im Arbeitslager zur Freiheit verhalf. 1999 erhielt er von der Jerusalemer Gedenkstätte Yad Vashem der Ehrentitel "Gerechter unter den Völkern".

Dorothea Neff - Mittwoch 02.05.2018 - 22:05 Uhr

Die Wiener Schauspielerinnen Dorothea Neff versteckte ihre jüdische Freundin Lili Wolf in ihrer Wohnung und rettete so ihr Leben. 1979 wurde sie dafür zur "Gerechten unter den Völkern" ernannt.

Paul Grüninger - Mittwoch, 09.05.2018 - 22:05 Uhr

Wegen seines Einsatzes für Juden verlor Polizeikommandant Paul Grüninger er seine Arbeitsstelle und sein Ansehen. 1938 und 39 rettete er hunderten jüdischer Flüchtlinge das Leben. Ihm wurde 1971 die höchste Ehrung des Staates Israel für Nicht-Juden zuteil.

Ela Lingens - Freitag, 11.05.2018 - 19:05 Uhr

Die österreichische Juristin und Ärztin Ella Lingens stellte sich gegen das NS-Regime: Sie nahm Juden bei sich auf und verhalf ihnen zur Flucht. Dafür musste sie von 1943 bis 1945 in KZ-Haft. 1980 wurde sie für ihren Mut von Yad Vashem als "Gerechte unter den Völkern" ausgezeichnet.

Bibel TV Themenabende "Jüdisches Leben" - jeweils Mittwoch ab 20:15 Uhr

Berichte über das moderne Judentum, die Stadt Jerusalem und die jüdische Kultur.

Mittwoch, 02.05.2018 - ab 20:15 Uhr

Himmlische Lust und koscherer Sex

Welche Rolle haben Mann und Frau in einer jüdischen Ehe? Wie läuft eine jüdische Hochzeit ab und wie kann Sex koscher sein? Alles über Liebe, Lust und Leidenschaft im Judentum.

Jung. Hip. Jüdisch

Was bedeutet jüdische Identität für junge Menschen? Constanze Griessler spürt den Lebenswelten der "dritten Generation" nach: Zwischen orthodoxer Tradition und liberaler Assimilation, zwischen dem Einhalten der jüdischen Feiertage, dem Tanzen unterm Davidstern oder am hippen "Tel Aviv Beach".

Bar Mizwa heißt erwachsen werden

Ein Initiationsritual für alle Jungen jüdischen Glaubens: die Bar Mizwa. Welche Elemente hat die Feier? Wie bereiten sich die Jungen darauf vor? Und gibt es auch eine Bar Mizwa für Mädchen?

Mittwoch, 09.05.2018 - ab 20:15 Uhr Jerusalem - Du heilige Stadt
Juden, Christen und Muslime: Diese drei monotheistischen Religionen betrachten Jerusalem jeweils als ihr spirituelles Zentrum. Doch warum lieben die drei Religionen diese Stadt?

Im Anschluss: Talkshow zu "Jerusalem - Du heilige Stadt"
Jerusalem ist die Heilige Stadt der Juden, Christen und Muslime. Aber warum ist Jerusalem auch der Zankapfel der Nationen? Der Talk zum 70-jährigen Jubiläum der Staatsgründung Israels.

Mittwoch, 16.05.2018 - ab 20:15 Uhr

A bissele Glik

Was genau steckt in diesem 'bissele Glik', das in jüdischen Liedern, oft zu den rhythmischen Klängen der frommen Chassidim, so gerne besungen wird? Der Film sucht Antworten auf diese Frage bei jüdischen Musikern aus drei Generationen.

Zum Weinen zu schön, zum Lachen zu bitter

SchauspielerIn Andrea Eckert präsentiert einen Gesangs- und Rezitationsabend im Jüdischen Museum Wien. Zu hören sind Stücke jüdischer Dichter, Komponisten und Kabarettisten. - Ein Projekt von André Heller, mit Florian Sitzmann (Klavier), Kosho (Gitarre) und Paul Schuberth (Ziehharmonika). Moderation: Doris Appel (Aufzeichnung aus dem Jahr 2010).

Massel und Schlamassel - über den jüdischen Witz

Im Jüdischen Museum Wien kamen jüdische Humoristen zusammen, um über den jüdischen Humor zu philosophieren - und ihn anzuwenden: Oberrabbiner der Israelitischen Kultusgemeinde Wien, Paul Chaim Eisenberg, Schriftsteller Doron Rabinovici, Maler und Sänger Arik Brauer, Psychotherapeutin Ruth Werdigier sowie Marcus Patka, Kurator des Jüdischen Museum Wien.

Sonntag, 13.05.2018 - 15:00 Uhr

Ludwig von Beethoven: Israel Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Itzhak Perlman
Itzhak Perlman interpretiert mit dem Israel Philharmonic Orchestra verschiedene Werke von Ludwig van Beethoven. Aus dem Mann-Auditorium in Tel Aviv mit Giora Schmidt an der Violine, Zuill Bailey am Cello und Navah Perlman am Flügel.

Sonntag, 13.05 2018 - 20:15 Uhr

Das Wunder vom 14. Mai

Anlässlich des speziellen Jubiläumsjahrs "70 Jahre Staatsgründung Israels", zeichnet 'Faszination Israel' wichtige Stationen nach, die zu diesem historischen Ereignis geführt haben.

Zum Jubiläum am Montag, den 14.05. ab 20:15 Uhr

70 Jahre Israel - im Auge des Sturms -

Sondersendung von "Fokus Jerusalem" zum 70. Jahrestag der Staatsgründung Israels am 14. Mai

Filmemacher Jürgen Single zeigt anhand persönlicher Schicksale auf, wie der jüdische Staat trotz widriger Bedingungen so positiv entwickeln konnte. Einwanderer aus aller Welt, vereint durch ihren Glauben, schufen eine neue Gemeinschaft und eine neue Identität. - Dokumentation über eine Erfolgsgeschichte, die vom Rest der Welt entweder bewundert wird - oder gehasst.

anschließend: Talkrunde zur Vertiefung des Themas

Bibel TV - das Gespräch mit Andrea von Treuenfeld - 21:35 Uhr

Deutschland ist mit Israel aufgrund der Historie unverbrüchlich verbunden. Die Journalistin Andrea von Treuenfeld hat sich auf Spurensuche begeben und Geschichten von jüdischen Heimkehrern und Kindern von Holocaust-Opfern niedergeschrieben. Im Gespräch mit Moderator Daniel Deman berichtet sie von zentralen und prägenden, aber auch von ungewöhnlichen Ereignissen und Personen, die im Zusammenhang mit der Nation Israel in Erinnerung gerufen werden.

Die vorliegende Pressemeldung ist auch hier aufrufbar: <http://www.bibeltv.de/presse/>

Über Bibel TV: Der christlich ausgerichtete Free-TV-Sender Bibel TV strahlt ein 24-stündiges Vollprogramm aus, das das gesamte Spektrum journalistischer und unterhaltender Sendeformate abbildet. Zu empfangen ist Bibel TV europaweit via ASTRA (SD, HD); in Deutschland, Österreich und der Schweiz über das digitale Kabel und IPTV, als Livestream im Web sowie in Deutschland über den neuen Antennenstandard DVB-T2 HD. Die gemeinnützige GmbH hat 16 Gesellschafter, die katholische und evangelische Kirche in Deutschland halten je 12,75% der Anteile. www.bibeltv.de

Kontakt:

Bibel TV Stiftung gGmbH

Wandalenweg 26

20097 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40 / 44 50 66-470

Fax: +49 (0) 40 / 44 50 66-18

Email: presse@bibeltv.de

www.bibeltv.de

Medieninhalte



Im Bild das Herz des juedischen Staaates, der Tempelberg in Jerusalem. Israel wird 70 Jahre alt - eine Erfolgsgeschichte, trotz aller Widrigkeiten. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/55188 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Bibel TV"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013786/100815019> abgerufen werden.